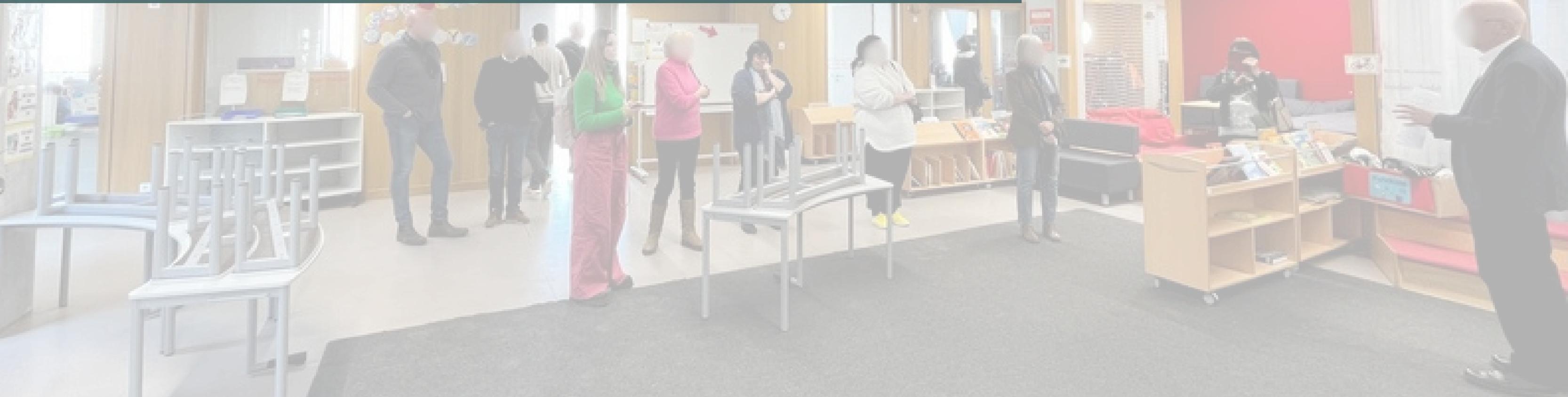


PÄDAGOGISCHE PRAXIS ZUM

SWISTTALER LERNHAUSKONZEPT

Swistbachschule

@ Barbara Kolz





VUCA

unbeständig
unsicher
komplex
mehrdeutig



HETEROGENITÄT
SUS

LERNHAUS A

LERNHAUS B

SWISTBACHSCHULE

LERNHAUS C

LERNHAUS D

4K

Kollaboration
Kritisches Denken
Kreativität
Kommunikation

INDIVIDUELLES LERNEN

Bei einer 4-zügigen Schule

WELCHE VORGABEN GIBT ES IN NRW?



Ziel der nordrhein-westfälischen Landesregierung ist es, ein Schulwesen zu schaffen, in dem jedes Kind und jeder Jugendliche unabhängig von seiner Herkunft seine Potenziale und Chancen optimal nutzen und entfalten kann. Dies soll über eine „Individuelle Förderung“ erreicht werden, die zum pädagogischen Grundprinzip aller Schulen in Nordrhein Westfalen werden soll.

Schulministerium NRW

§8 Individuelle Förderung

ADO NRW

Lehrer:innen fördern die SuS umfassend und **INDIVIDUELL**.

Lehrer:innen sollen [...] auf die jeweiligen **Lernvoraussetzungen** [...] Rücksicht nehmen.

WIE SETZE ICH DIESE VORGABEN UM?

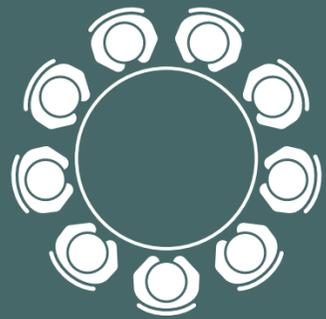


Jedes Kind
geht seinen individuellen
Lernweg!

Die Lernumgebung wird an
die unterschiedlichen
Bedürfnisse der Kinder
angepasst .

Aufgabe für alle:
Klettere auf den Baum!

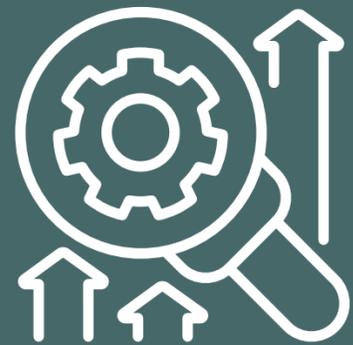
Bei Unterricht im Gleichschritt werden
immer Kinder über- oder unterfordert.



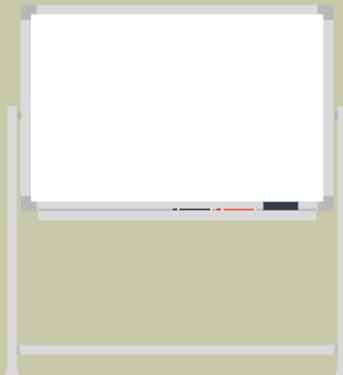
KREISGESPRÄCHE



FREIDAY (BNE)

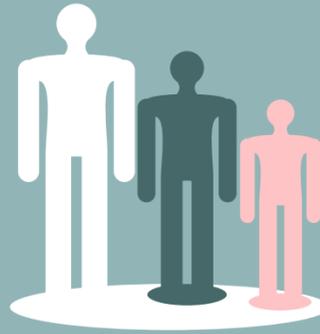


WERKSTÄTTEN,
PROJEKTE
& ATELIERS



SO VIEL
ANLEITUNG &
INPUT WIE NÖTIG

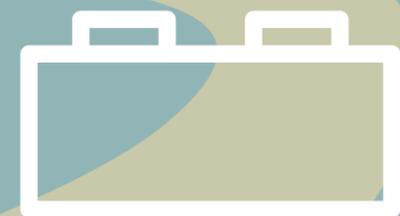
LERNEN IM LERNHAUS



Mit- und voneinander lernen

Lernbausteine können in eigenem Tempo auf unterschiedlichen Niveaustufen erarbeitet werden. Fachrituale ergänzen dies.

LERNWEG



RÄUME ALS 3. PÄDAGOG:IN

SITZKREIS



MULTIFUNKTIONAL



FLEXIBLE SEATING

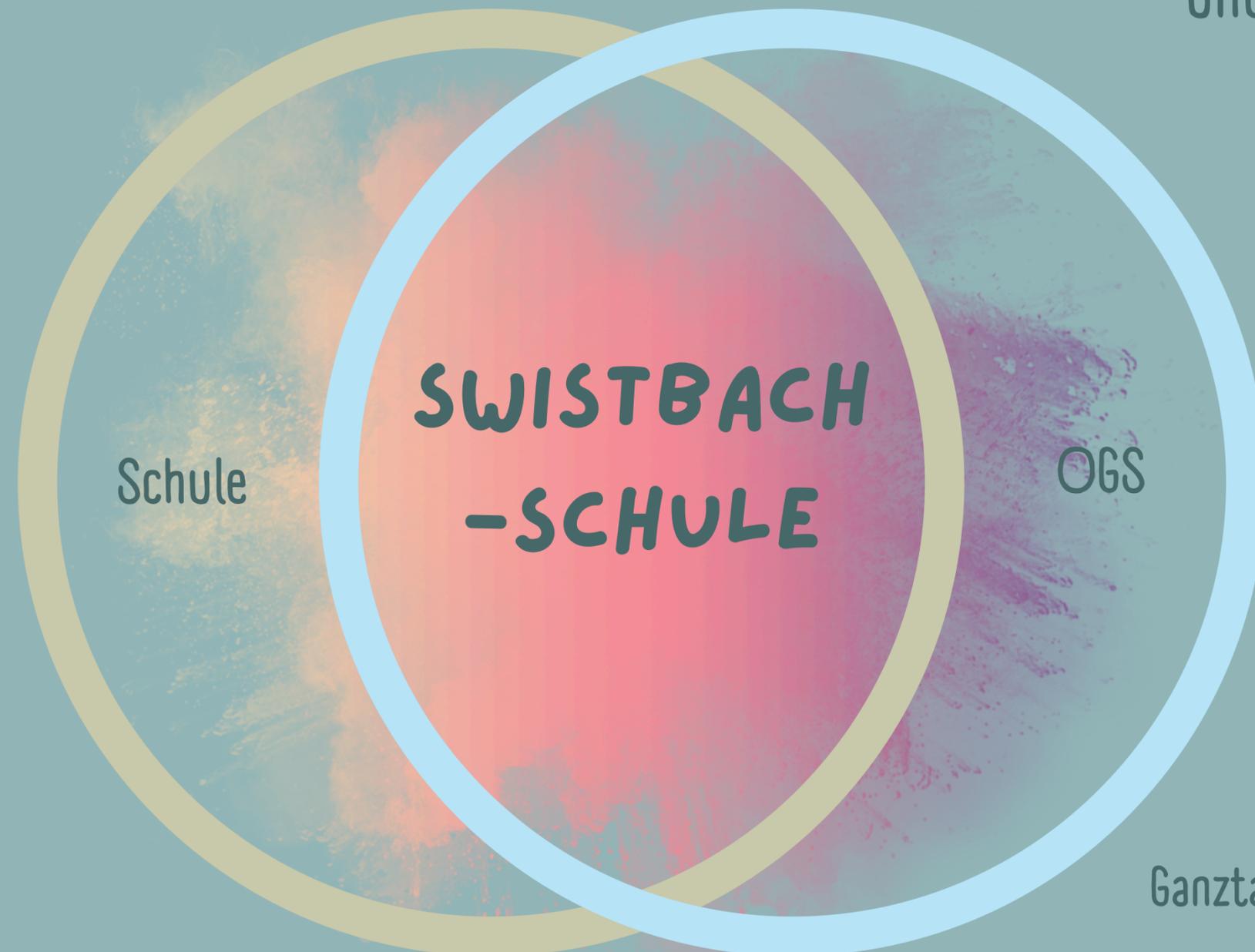


VERSCHIEDENE ARBEITSPLÄTZE



ZUSAMMENARBEIT ALS BASIS

Swistbachschule als Lern-
und Lebensraum im Vor-
und Nachmittag



Ganztagsanspruch

- Lernen
- Spielen
- Entspannen
- Austauschen